

7. Juni 2023

Neue Ausstellungen, Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum Vom Krahuletz-Museum bis zur Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus

Am vergangenen Sonntag, 4. Juni, wurde in der ehemaligen Möbelfabrik, heute das Depot 2 des Krahuletz-Museums, in Eggenburg das neue Mineralien- und Gesteinsschaudepot des Museums eröffnet. Im Schaudepot befinden sich derzeit ca. 7.500 Mineralstufen aus dem Waldviertel, dem Dunkelsteiner Wald und dem Mühlviertel sowie ca. 1.200 Gesteinsproben, wobei neben den ältesten Gesteinen Österreichs aus dem Waldviertel weiters auch einige Moldavite und Meteorite gelagert sind. Das Schaudepot ist ganzjährig an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 16 Uhr für Besucher geöffnet; nähere Informationen unter 02984/34003, e-mail office@krahuletzmuseum.at und www.krahuletzmuseum.at.

Ebenfalls bereits geöffnet hat die Sonderausstellung „Die Ukraine. Bilder aus vergangenen Tagen“ im Museum Alte Textilfabrik in Weitra. Zu sehen ist dabei eine Auswahl aus 600 Foto-Seiten des Fotografen und Autors Michael Mikscha, der vor dem Krieg in der Ukraine regelmäßig die Regionen Charkiw, Dnipropetrowsk, Tschernihiw, Odessa und Saporischia besucht hat. Ergänzt wird die Fotoschau aus einem geschichtsträchtigen und gleichzeitig aufstrebenden Land, das heute in dieser Form nicht mehr existent ist, durch 3D-Erinnerungsstücke, die von vor dem Krieg Geflüchteten zur Verfügung gestellt wurden. Öffnungszeiten: bis Oktober Freitag von 13 bis 18 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02856/20281 bzw. 02856/2998 und www.textilstrasse.at.

Heute, Mittwoch, 7. Juni, eröffnet wird um 19 Uhr im Theater am Steg in Baden die „Badener Pflück-Galerie 2023“, die unter dem Motto „Sommerfrische und Badefreuden“ Arbeiten von Alfred Chmelik, Sylvie Gasser, Monika Grohotolski, Hanna Karaleva, Susanne Klammer, Eva Liebhart, Gabriele Maderböck, Helena Ritt und Nora Steinwender vereint. Geöffnet hat die Verkaufsausstellung, bei der die Kunstwerke sofort gekauft, also „gepflückt“, werden können (und umgehend ersetzt werden), bis 25. Juni. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr sowie während der Veranstaltungen im Kreativzentrum. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-522 und e-mail cornelia.znoy@baden.gv.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 7. Juni, lädt der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien im Rahmen der Ausstellung „T(())mb“ ab 18 Uhr zu einem Artist Talk mit dem Medienwissenschaftler und Kurator Paul Feigelfeld. Am Freitag, 23. Juni folgt ab 17 Uhr eine „T(())mb Game Session“ in Form einer partizipativ-immersiven Spielversuchsordnung. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111,

NK Presseinformation

e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Heute, Mittwoch, 7. Juni, wird auch in Baden die Serie der „Kulturhistorischen Spaziergänge“ mit Christine Triebnig-Löffler und Wolfgang Horak fortgesetzt; Treffpunkt für die Tour „Jüdisches Leben in Baden“ ist um 16 Uhr beim Mahnmal am Josefsplatz. Am Freitag, 9. Juni, startet um 15 Uhr bei der Volksbank Baden die Eventführung „Ich kannte ihn am besten! - Mit Beethovens Sekretär unterwegs in Baden“, am Samstag, 10. Juni, um 10 Uhr vor dem Arnulf Rainer Museum „Wasser & mehr: Zu den Hotspots der Kurstadt“, eine Spezialführung zur aktuellen Ausstellung im Kaiserhaus, und am Freitag, 16. Juni, um 16 Uhr am Parkplatz vor dem Haupteingang „Badener Originale und Prominente – Der Helenenfriedhof“. Dazu kommen am Samstag, 17. Juni, „Wo Leben und Stille sich begegnen – der Friedhof St. Stephan“ (Treffpunkt beim Haupteingang Friedrichstraße um 14 Uhr) sowie am Mittwoch, 21. Juni, „Der Kurpark: Lustwandeln zur Morgen- und Abendstunde“ (Treffpunkt beim Musikpavillon im Kurpark um 6 und 18 Uhr). Nähere Informationen, Voranmeldungen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

In der Galerie Breyer in Baden wiederum wird morgen, Donnerstag, 8. Juni, zu Fronleichnam, um 18 Uhr eine Fotoausstellung von Werner Filak eröffnet, der bis 5. Juli Highlights seiner Streetfotografie der letzten Jahre präsentiert. Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr, Freitag von 11 bis 14 Uhr sowie nach Terminvereinbarung. Nähere Informationen unter 0699/15135983 und www.galerie.lane.at.

„Mit dem Blau des Himmels und des Meeres“ nennt sich eine internationale Gruppenausstellung, die am Freitag, 9. Juni, um 18 Uhr im Atelier an der Donau in Ybbs eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 19. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 17.30 bis 20.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02741/306486, e-mail info@hellenicmediagroup.com und <https://hellenicmediagroup.com>.

Der Museum-Niederösterreich-Bulli macht auf seiner Sommertour am Sonntag, 11. Juni, bei der „Garten Tulln“, am Mittwoch, 14. Juni, bei den Sommerspielen Melk und am Freitag, 16. Juni, beim Familientag in Grafenegg Station. Das Museum selbst bietet am Freitag, 16., und Samstag, 17. Juni, im Rahmen von „Sind im Garten!“ von 14 bis 19 Uhr Bastel- und Kreativstationen, eine Hüpfburg sowie stündlich Führungen. Jeweils ab 15 Uhr lädt das Tierpflegepersonal am Freitag zu einer Schildkrötenfütterung und am Samstag zu „Check den Schreck“ in den Museumsgarten. Überdies stehen am Samstag, 17. Juni, im Museumsgarten Zaubershow, Musik von DJ Lichtfels, Livemusik-Karaoke u. a. auf dem Programm. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

An den Sonntagen 11. und 18. Juni gibt die öffentliche Führung „gugging erleben!“ im Museum Gugging jeweils ab 14 Uhr einen Überblick über die Entwicklung des Art Brut

NK Presseinformation

Centers. Zudem veranstaltet eine offene Kreativwerkstatt am Sonntag, 18. Juni, ab 14 Uhr für Kinder ab sechs Jahren und Familien eine Schnitzeljagd durch das Museum inklusive Stoffe-Färben und einen Sonnenstrahlentanz. Nähere Informationen unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Am Montag, 12. Juni, wird um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Wirtschaftsagentur ecoplus im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung „Welt(er)findung“ von Josef Bramer eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 16. Oktober; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 12.30 und 13 bis 15 Uhr, Freitag von 9 bis 12 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der ecoplus unter 01/5331893-0 und www.ecoplus.at.

Ab Dienstag, 13. Juni, wird mit einer Ausstellung von Alfred Vorisek die diesjährige Reihe „Kunst im Bad“ im Heizhaus des Fischauer Thermalbades eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 25. Juni zu den Öffnungszeiten des Bades; nähere Informationen unter 0664/2339110 und 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Am Mittwoch, 14. Juni, wird um 19 Uhr in der Galerie Gugging die Ausstellung „kindred spirits – verwandte seelen“ mit Arbeiten von Hannes Lehner, Margot, Misleidys Castillo Pedroso und Simone Pellegrini eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 16. September; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/841181200, e-mail office@galeriegugging.com und www.galeriegugging.com.

Unter dem Motto „Orient!“ steht heuer das Festival „La Gacilly -Baden Photo“, das von Donnerstag, 15. Juni, bis Sonntag, 15. Oktober, insgesamt 1.500 Bilder im XXL-Format aus dem Iran, aus Afghanistan und Pakistan von Abbas, Gohar Dashti, Hamed Noori, Ebrahim Noroozi, Maryam Firuzi, Hashem Shakeri, Paul Almasy, Véronique de Viguerie, Fatimah Hossaini, Shah Marai und Wakil Kohsar, Sarah Caron u. a. präsentiert und sich als Plädoyer für Frieden und Toleranz versteht. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02252/42269, e-mail festival@lagacilly-baden.photo und <http://festival.lagacilly-baden.photo>.

Ebenfalls am Donnerstag, 15. Juni, wird um 18.30 Uhr im KUNST:WERK in St. Pölten die Ausstellung „straight edges + hard lines“ eröffnet, die sich mit Arbeiten von Julia Bugram, Anna Horak, Hermine Karigl-Wagenhofer, Ernest A. Kienzl, Linda Partaj, Josef. F. Sochurek, Andy Wallenta und Margareta Weichhart-Antony der Zeichnung als eigenständiger Kunstform widmet und dabei versucht, ihre unterschiedlichen Möglichkeiten und Facetten aufzuzeigen. Ausstellungsdauer: bis 15. Juli; Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/4552570, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at.

NÖK Presseinformation

Der Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf lädt am Donnerstag, 15. Juni, um 19 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Kunst Gaudium“ von Ernst Exinger in die Galerie Stiegenwirt in Wullersdorf. Gezeigt werden die Acrylarbeiten und großformatigen Bilder des 85-jährigen Künstlers aus Kalladorf am 16., 17., 18., 24. und 25. Juni jeweils von 15 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0650/7363723 und e-mail kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com.

Am Freitag, 16. Juni, wird um 19 Uhr in der Fine Art Galerie Traismauer die „eXmedia 23“, eine Schau mit Werken von Studierenden der Fachhochschule St. Pölten aus den Bereichen experimentelle Medien, Fotografie und Digital Design, eröffnet. Öffnungszeiten: an den Wochenenden 17./18. und 24./25. Juni jeweils Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr, danach nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0664/3388720 bzw. 0680/3133185, e-mail office@fineartgalerie.at und www.fineartgalerie.at.

Am Freitag, 16. Juni, wird auch um 19 Uhr in der Kunst- und Kulturwerkstatt „ent“ in Stadt Haag „Schauwei“, eine Schaufensterausstellung zum Sehen, Hören und Erleben, eröffnet. Sechs Wochen lang können dann bis 28. Juli die Arbeiten von Evamaria Müller, Lisa Bolyos, Lorenzo Iannantuoni, Miguel Rangil und Till Schönwetter täglich bis 22 Uhr durch die Schaufenster betrachtet und mittels Smartphone auch als Klanginstallation gehört werden. Nähere Informationen unter 0664/9236918 und www.verein-ent.at.

Das Kunstmuseum Waldviertel in Schrems veranstaltet im Rahmen des Waldviertelfestivals bzw. der aktuellen Ausstellung „Art Vital“ am Freitag, 16. Juni, ab 10 Uhr einen Begegnungstag, an dem Besucherinnen und Besucher den Künstlerinnen und Künstlern der Kunstgruppe Retz beim Schaffensprozess zusehen, Kunstgespräche führen und auch selbst einen Pinsel in die Hand nehmen und gemeinsam Werke erarbeiten können. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/72888-0, e-mail info@daskunstmuseum.at und www.daskunstmuseum.at.

Im Dorfzentrum Klein Meiseldorf zeigen Heike Immervoll und Iris Scheurer am Freitag, 16. Juni, ab 20 Uhr parallel zum Konzert von ZEIT4uns Acrylmalerei, Aquarelle und Zeichnungen. Nähere Informationen beim Gemeindeamt Meiseldorf unter 02983/2319, e-mail mars.meiseldorf@gmx.at und <https://mars.meiseldorf.at>.

„Zu Gast bei keltischen Fürsten“ lautet das Motto des diesjährigen Keltenfestivals von Freitag, 16., bis Sonntag, 18. Juni, jeweils ab 10 Uhr im Keltendorf Schwarzenbach in der Buckligen Welt. Neben einem Keltenmarkt, Workshops, einer Naturwerkstatt, Live-Musik und einem Streichelzoo umfasst das Programm auch Axt- und Messerwerfen, Bogenschießen, Körperbemalen und Töpfern. Nähere Informationen unter 0664/4672667, e-mail office@keltendorf-schwarzenbach.at und www.keltendorf-schwarzenbach.at.

Noch bis Samstag, 17. Juni, ist in der Galerie Kultur Mitte in Krems die Ausstellung „For

NK Presseinformation

Forrest – Atem des Lebens – Der Wald“ des Kremser Malers Karl Hochstätger zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr; nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 0664/5249862 und e-mail kulturmitte@gmail.com. In der Sommergalerie Zöbing zeigt der Zeichner Peter Atanasov ab Samstag, 17. Juni, unter dem Titel „Soul Delta“ Arbeiten aus seinen Aufenthalten in Amerika sowie eine Serie an Zeichnungen von Prein an der Rax. Ausstellungsdauer: bis 27. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 17 bis 20 Uhr. Nähere Informationen unter 0680/4018740, e-mail fs-mrkvicka@t-online.de und www.kunst-mrkvicka.de.

Das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich lädt am Samstag, 17. Juni, ab 15 Uhr zur Bauvisite „Einst und jetzt: Die Badekolonie Kritzensdorf. Ein Architekturkleinod an der Donau“ nach Kritzensdorf. Nach einem Vortrag der Historikerin Dr. Lisa Fischer zur historischen Entwicklung des Strombads im Strombad Kritzensdorf geht es dabei anschließend in die Sommerfrische-Kolonie. Nähere Informationen und Anmeldungen bei ORTE unter 02732/78374, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

Im Kaiserhaus Baden geleitet am Samstag, 17. Juni, ab 11 Uhr die Familienführung „Schwafelst du noch oder schwefelst du schon?“ durch die Ausstellung „Aufbaden-Abbaden. Kurkultur in Baden“. Am Sonntag, 18. Juni, liefert zudem ein Ausstellungsrundgang mit der Kuratorin Marion Oberhofer ab 15 Uhr Hintergründe und Geschichten aus erster Hand. Nähere Informationen und Karten beim Kaiserhaus Baden unter 02252/86800-577, e-mail kaiserhaus@baden.gv.at und www.kaiserhaus-baden.at.

Im Beethovenhaus Baden wiederum findet am Sonntag, 18. Juni, ab 11 Uhr die Themenführung „Beethoven - Ode an die Natur“ mit Benjamin Ausserhuber statt, der in Hörbeispielen zeigt, wie sich die Liebe zur Natur im musikalischen Schaffen Ludwig van Beethovens widerspiegelt. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630, e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Im Rahmen der „Keim Erkundung Weikendorf“ bietet eine „Inventour“ von Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich am Sonntag, 18. Juni, ab 16 Uhr einen botanischen Spaziergang und eine Lesung von Elisabeth Falkinger im Kunstraum Weikendorf. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur – Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. www.koernoel.at.

Die Galerie am Lieglweg in Neulengbach öffnet am Sonntag, 18. Juni, um 17 Uhr ihren „Sommersalon“ mit Malerei und Skulpturen von Michael Ornauer, Veronika Suschnig, Dana Bartonickova und Mario Dalpra. Besichtigung jederzeit nach Anmeldung; nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/56363 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.

NÖK Presseinformation

Schließlich wird am Mittwoch, 21. Juni, um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „Lichtvoll“ der drei Künstlerinnen Rosa Bordeaux, Susanne Kos und Elisabeth Sula eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 27. August; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.ausstellungsbruecke.at.